

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 2. Dezember 1905, nachm. 2 Uhr.

1. **M. Sittard:** Choralstudie über „Ach Jesu meiner Seelen Freude“.
2. **Moriz Hauptmann:** Motette op. 40 Nr. 2.

Macht hoch die Tür', die Tor' macht weit: es kommt der Herr der Herrlichkeit, der Macht und Allbarmherzigkeit, der König aller Land' und Reich', ein Heiland auch der Welt zugleich, der Heil und Leben mit sich bringt; derhalben jauchzt, mit Freuden singt: dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr'!

Macht hoch die Tür', die Tor' macht weit; steckt auf mit Andacht, Lust und Freud' die Zweiglein der Gottseligkeit, mein Heiland, komm', o Jesu Christ, das Herz dir frei und offen ist, dein heil'ger Geist uns führ' und leit' den Weg zur ew'gen Seligkeit. Dem Namen dein 2c.

Gerecht er ist, ein Helfer wert, der Heil und Segen uns beschert, all' unser Not zu End' er bringt: derhalben jauchzt, mit Freuden singt: gelobet sei mein Gott, mein Trost in aller Not! Mein Schöpfer reich an Gnad', mein Heiland reich an Tat! Dem Namen dein 2c.

O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so diesen König bei sich hat, so reich von Gnad', von Rat und Tat; wohl allen Herzen insgemein, da dieser König ziehet ein; er ist die wahre Freudenjonn', bringt mit sich lauter Freud' und Wonn'. Dem Namen dein 2c.

3. **Alb. Becker:** Geistliches Lied, vorgetragen von Frau M. Siemerling.

Mache dich, mein Herz, bereit, deinen König zu empfangen, denn er kommt voll Lindigkeit, wie zu alter Zeit gegangen. Singe, daß ihm Lob gescheh', Hosianna in der Höh'!

Mache dich, mein Herz, bereit, ihn mit Freuden zu begrüßen, ziehe aus das Sündenkleid, breit' dem Heiland es zu Füßen; er macht's wieder rein wie Schnee, Hosianna in der Höh'!

Streu' ihm frische Palmen hin, preise ihn im Klang der Lieder, daß dir Haus und Herz und Sinn tön' von seiner Liebe wieder, daß er gnädig dich anseh', Hosianna in der Höh'!

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 19, 5.

O Herr von großer Huld und Treue, o komme du auch jetzt aufs neue zu uns, die wir sind schwer verstört. Not ist es, daß du selbst hiernieden kommst, zu erneuen deinen Frieden, dagegen sich die Welt empört.

Vorlesung.

5. **G. F. Händel:** Arie aus „Messias“, gesungen von Frau Ida Wagner.

Erwach' zu Liedern der Wonne, frohlocke, du Tochter Zion, und jauchze, du Tochter Jerusalem! Blick' auf, dein König kommt zu dir. Er ist ein Gerechter und ein Helfer und bringet Heil allen Völkern.

6. **G. A. Homilius:** Magnificat (Nr. 9) für Solostimmen und Chor.

Magnificat anima mea Dominum, et exultavit spiritus meus in Deo, salutari meo; quia respexit humilitatem ancillae suae, ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes. Quia fecit mihi magna qui potens est, et sanctum nomen ejus.

Et misericordia ejus a progenie in progenies timentibus eum. Fecit potentiam in brachio suo, dispersit superbos mente cordis sui.

Deposuit potentes de sede et exaltavit humiles. Esurientes implevit bonis, et divites dimisit inanes.

Suscepit Israël puerum suum, recordatus misericordiae suae.

Sicut locutus est ad patres nostros, Abraham et semini ejus in saecula.

Gloria Patri et Filio et Spiritui sancto. Sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

Meine Seele erhebe den Herrn, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes; denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; denn siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindesfinder. Denn er hat große Dinge an mir getan, der da mächtig ist, und dess' Name heilig ist.

Und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten. Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.

Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl und erhebet die Niedrigen. Die Hungerigen füllet er mit Gütern und läßt die Reichen leer.

Er gedenket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf.

Wie er geredet hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste. Wie im Anfange, so jetzt und allezeit und in alle Ewigkeit. Amen.

o
47